

Anwendung und Dosierung

WALDLEBEN wirkt auf den Boden und wird von Pflanzen über die Wurzeln, die getränkte Rinde oder die besprühten Äste und Blätter aufgenommen.

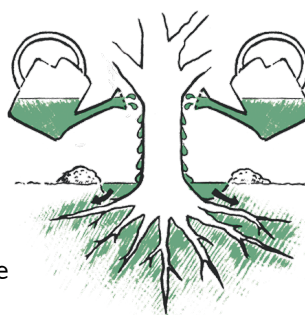
Ausbringungszeit

WALDLEBEN ist außer bei Frost ganzjährig anwendbar.

Die beste Wirkung ist in Zeiten hoher Stoffwechselaktivität zu erzielen. Bei Bäumen und Gehölzen sind dies Herbst (Einlagerung von Nährstoffen) und Frühjahr (Sprosswachstum), bei Rosen und Stauden auch die Zeit nach der (ersten) Blüte.

Ausbringung bei Bäumen und Gehölzen

- Ein vorbereitendes Benetzen der Rinde mit WALDLEBEN ca. 20 Min. vor der eigentlichen Gabe öffnet die Poren und hilft der Rinde, das Präparat besser aufzunehmen.
- Verunreinigte oder mit Moos bewachsene Rinde sollte vor der Behandlung mit einer in WALDLEBEN getränkten Bürste gereinigt werden.
- Trockenem Boden vor der Behandlung lockern und wässern.
Tipp: Ein Tropfen Netzmittel (z.B. biologisch abbaubares Spülmittel) in der Gießkanne erleichtert das Eindringen von WALDLEBEN in trockenen Boden!
- WALDLEBEN bis zur erreichbaren Höhe an den Stamm spritzen oder gießen.
- WALDLEBEN soll im Wurzelraum versickern, kleine Dämme um den Stamm verhindern das Wegfließen der Lösung.



WL = WALDLEBEN, ♀ = Wasser, BHD = Brusthöhendurchmesser

Dosierung

Pflanzen (Beispiele)	Anwendung	zur Stärkung für mehr Vitalität, Blütenpracht, Obstertrag	zur Heilung bei vorhandenen Schäden oder Befall mit Schwächeparasiten (Pilze / Insekten)
Laub- und Nadelbäume	am Stamm ausbringen und in den gewässerten Boden ablaufen lassen	unverdünnt	
		1 Liter WL je 5 cm Stamm-Ø BHD	1 Liter WL je 2 cm Stamm-Ø BHD
Sträucher, Hecken, kleinere Bäume, Bonsai, Stauden, Rosen, Blumen	ganze Pflanze besprühen, <u>Blätter von unten!</u>	verdünnt 1 Teil WL + 10 Teile ♀	
		1 Liter WL je 6 m ²	1 Liter WL je 3 m ²
Bodenverbesserung, Umpflanzungen	in das Gießwasser geben	dicht bewachsene Beetfläche / Hecke / Kronenfläche	
Zimmerpflanzen, Hydrokulturen	in das Gießwasser geben, wiederholte Anwendung	verdünnt 1 Teil WL + 30 Teile ♀ 2 Essl. WL je 1 l ♀	Dosierung und Anwendung wie Stauden, Rosen etc.

Hinweise

- WALDLEBEN nicht bei direkter Sonneneinstrahlung ausbringen (insbesondere, wenn Blätter benetzt werden), um Verberennungen zu vermeiden.
- Bei Sträuchern, Stauden/ Rosen, Jungpflanzen, Bonsai und wenn Blätter benetzt werden, immer verdünnt anwenden, unverdünnt nur auf Rinde bei mehrjährigen Bäumen!
- Feuchte Witterung in der Zeit nach der Anwendung begünstigt die Aufnahme, ansonsten für gute Bewässerung sorgen!

Stand 11.04.2024